

fh gesundheit
wir bilden die zukunft



Ihr Studium, Ihre Zukunft.

Ergotherapie

Informationen zum FH-Bachelor-Studiengang



Wie sieht Ihr Beruf als ErgotherapeutIn aus?

Als ErgotherapeutIn unterstützen Sie Menschen aller Lebensalter und sämtlicher Gesundheitssituationen dabei, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen und alltägliche Anforderungen selbstständig zu meistern. Das sind mitunter Aktivitäten, die man als gesunder Mensch selten bewusst wahrnimmt (z. B. Zähne putzen, Jacke anziehen, Essen zubereiten, mit dem Bus fahren, soziale Kontakte pflegen, schulische und berufliche Herausforderungen bewältigen), die aber nach einem Unfall oder einer Erkrankung bzw. bei einer Entwicklungsstörung (z. B. bei Kindern) von den Betroffenen nur mehr erschwert oder gar nicht mehr ausgeführt werden können.

Am Beginn der ergotherapeutischen Intervention steht immer eine Befunderhebung inkl. der Erfassung der aktuellen Lebenssituation der Klientin bzw. des Klienten. Dafür betrachten Sie die im Tagesablauf vorkommenden Tätigkeiten und erheben, wo Einschränkungen bestehen bzw. welche Fähigkeiten und Fertigkeiten vorhanden sind. Gemeinsam mit Ihren KlientInnen erstellen Sie einen Behandlungsplan, der sowohl die vorhandenen Ressourcen als auch deren Lebensumfeld berücksichtigt. Die ergotherapeutische Arbeit kann u. a. Beratung, gezielte alltagsorientierte Aufgaben, spezifische Übungen, den Einsatz von Hilfsmitteln und relevanten Technologien sowie die Gestaltung bzw. Anpassung der Umgebung (z. B. Wohnung, Arbeitsplatz, Kindergarten, Schule) bzw. Arbeit mit Angehörigen umfassen.

Die Arbeitsplatzperspektiven sind vielseitig und vielversprechend. Zudem eröffnen Ihnen aktuelle Entwicklungen in der Gesundheitsversorgung weitere interessante Arbeitsfelder.

Welche Interessen und Kompetenzen sollten Sie mitbringen?

Sie interessieren sich für sämtliche Themen rund um die Gesundheit und arbeiten gerne mit Menschen aller Altersgruppen. Sie sind in der Lage, Ihre Gedanken, Gefühle und

„Als BewerberIn sollten Sie Ihr eigenes Handeln reflektieren können, Freude an der individuellen Arbeit mit Menschen haben und ein hohes Maß an Flexibilität und Kreativität mitbringen.“



Judith Oberhauser, BSc,
Absolventin

Handlungen zu reflektieren und können sich in Menschen und deren verschiedene Lebenswelten und Situationen einfühlen. Sie bringen dabei zudem psychische Stabilität, Aufgeschlossenheit, Flexibilität, Begeisterungsfähigkeit, Engagement, Problemlösefähigkeit, Lernbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein mit und sind bereit, sich immer wieder neuen Herausforderungen konstruktiv und innovativ zu stellen. Praktische Erfahrungen in der Arbeit mit vulnerablen Gruppen (Pflegepraktikum, FSJ, etc.) werden dringend empfohlen.

Was erwartet Sie im Studium?

Das Studium vermittelt relevante natur-, geistes- und sozialwissenschaftliche Grundlagen aus den Humanwissenschaften. Darauf aufbauend folgen sämtliche Themenbereiche zur Ergotherapie und Handlungswissenschaft: Sinn stiftendes Tun als therapeutisches Mittel und Ziel, die Planung und Durchführung ergotherapeutischer Interventionen in einem dualen hochschulischen Ausbildungskontext, in konsequenter Integration von Theorie und Praxis, z. B. durch Skills Labs, Projekte und Praktika, die Inhalte aus den Vorlesungen praktisch erfahren lassen.

Um Sie auf Ihre spätere Arbeit in einem interprofessionellen Team vorzubereiten, absolvieren Sie während Ihres Studiums einige Lehrveranstaltungen mit Studierenden aus anderen Studiengängen.

So erfahren Sie schon während des Studiums, wie wichtig es ist, miteinander im Sinne qualitätsvoller Gesundheitsversorgung zusammen zu arbeiten.

In den Berufspraktika ab dem zweiten Semester arbeiten Sie - unter Anleitung von ErgotherapeutInnen - direkt mit KlientInnen und deren Angehörigen. Dabei lernen Sie unterschiedliche Fachbereiche der Ergotherapie und die Berührungspunkte mit anderen Gesundheitsberufen (z.B. PhysiotherapeutInnen, LogopädInnen, Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, ÄrztInnen, SozialarbeiterInnen, PsychologInnen, PädagogInnen) kennen.

Als wissenschaftliche Aufgabe verfassen Sie im Rahmen Ihres Studiums eine Bachelorarbeit. Dabei gilt es, für Sie ergotherapeutisch relevante Fragestellungen mit Hilfe relevanter Fachliteratur systematisch zu beantworten.

„ErgotherapeutInnen stärken Menschen aller Lebensalter mit unterschiedlichen Gesundheits- und Lebenssituationen in ihren

Handlungskompetenzen und eröffnen Handlungsmöglichkeiten, die Gesundheit und Lebensqualität stärken.“



Prof.ⁱⁿ (FH) Dr.ⁱⁿ
Mag.^a Ursula Costa,
Studiengangsleiterin

So ist Ihr Studium aufgebaut:

Module	ECTS	SWS/Semester					
		1	2	3	4	5	6
Ergotherapeutische und handlungswissenschaftliche Grundlagen 1	10,0	9,0					
Menschliche Entwicklung aus ergotherapeutischer und handlungswissenschaftlicher Sicht 1	5,0	5,0					
Ergotherapeutischer Prozess 1	5,0	5,0					
Bezugswissenschaften der Ergotherapie 1	5,0	4,5					
Professionelles Reasoning und reflektierende Praxis 1	5,0	4,0					
Ergotherapeutische und handlungswissenschaftliche Grundlagen 2	5,0		5,0				
Ergotherapeutische Projekte	7,5		6,0				
Bezugswissenschaften der Ergotherapie 2	5,0		5,0				
Menschliche Entwicklung aus ergotherapeutischer und handlungswissenschaftlicher Sicht 2	7,5		7,5				
Ergotherapeutischer Prozess 2	5,0		5,0				
Ergotherapeutischer Prozess 3	5,0			3,0			
Ergotherapeutischer Prozess Neurologie	5,0			5,0			
Ergotherapeutischer Prozess Psychiatrie	5,0			5,0			
Evidenzbasierte Praxis und wissenschaftliches Arbeiten	5,0			3,5			
Berufspraktikum 1	10,0			3,0			
Bachelorarbeitsseminar Ergotherapie 1	7,5				2,0		
Ergotherapeutischer Prozess zur psychischen Gesundheit, in Psychiatrie und Psychosomatik	5,0				5,0		
Gesundheitsberufe interprofessionell 1	2,5				2,0		
Berufspraktikum 2	15,0				3,0		
Bachelorarbeitsseminar Ergotherapie 2	10,0					4,5	
Ergotherapie in den Lebensumwelten 1	5,0					5,0	
Berufspraktikum 3	15,0					2,0	
Ergotherapie in den Lebensumwelten 2	2,5						2,0
Gesundheitsberufe interprofessionell 2	5,0						4,0
Professionelles Reasoning und reflektierende Praxis 2	5,0						4,5
Berufspraktikum 4	12,5						1,5
Ergotherapeutische Handlungsfelder	5,0						3,5

Und es geht noch weiter: „Ergotherapie“ als Master-Lehrgang

Wenn Sie nach dem Bachelorabschluss praktisch und wissenschaftlich fundiert die beruflichen Kompetenzen erweitern und vertiefen möchten, interessiert Sie vielleicht der Master-Lehrgang „Master of Science in Ergotherapie und Handlungswissenschaft“ bzw. der Lehrgang „Akademische Weiterbildung in Ergotherapie“.

Unsere moderne Ausbildungsstätte macht
Lust auf studieren und forschen.



Inhaltliche Verantwortung: fh gesundheit. Vorbehaltlich Änderungen, Satz- und Druckfehler.
Layout: hofergrafik®. Fotos: fh gesundheit, Fotowerk Aichner, frischauf bild, Günter Wett. © fh gesundheit, 2020.

Das Studium

- **Berufsbefähigung**
ErgotherapeutIn
- **Abschluss** Bachelor of Science in Health Studies (BSc)
- **ECTS** 180
- **Studiendauer** 6 Semester
- **Studienart** Vollzeit
- **Studienplätze** 30 pro Aufnahme
- **Aufnahmerhythmus** jährlich
- **Zugangsvoraussetzungen**
Allgemeine Universitätsreife, ausgewählte Studienberechtigungsprüfungen, Berufsreifeprüfung, ausgewählte Berufsgruppen wie z. B. diplomierte/r Gesundheits- und KrankenpflegerIn, diplomierte medizinisch-technische Fachkraft, OrthopädietechnikerIn, OrthopädiemechanikerIn, Gewerbliche/r MasseurIn oder HeilmasseurIn
- **Aufnahmeverfahren** Evaluierung der schriftlichen Unterlagen, schriftlicher Eignungstest, berufsspezifische Eignungsprüfung
- **Studiengebühren** Es gelten die gesetzlichen Studiengebühren. Ein jährlicher Sachmittelbeitrag wird eingehoben.

Kontakt aufnehmen

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.fhg-tirol.ac.at

fhg – Zentrum für
Gesundheitsberufe
Tirol GmbH
Innrain 98,
6020 Innsbruck
T +43 512 5322-0
info@fhg-tirol.ac.at

